

Das im Oktober in meinem Verlage erschienene Buch:

## Ferdinand Dorn.

Ein Pionier des deutschen Handels in Ostasien.  
Von seinem Zeitgenossen **Julius Richter.**

Ord. 3 M brosch., 4 M gebunden,

empfehle ich fortgesetzter freundlicher Tätigkeit.

Verschiedene Tagesblätter brachten bereits anerkennende Besprechungen. Die Neue Hamburger Zeitung bemerkt am Schlusse eines 2½ Spalten langen Feuilletonartikels nach einer Darstellung des Inhalts:

„Es ist das typische Leben und Wirken eines hanseatischen kaufmännischen Pioniers, das in der Lebensbeschreibung Dorns dem Leser geboten wird. Unsere über See blickende Generation wird mit Begierde nach dem Buche greifen und es wird manchen jungen Deutschen zur Nachfolge anspornen. Frisch und lebendig geschrieben, wird es in jeder Beziehung anregend wirken. Von solchen Büchern können wir nicht genug haben, und es wäre ein nicht hoch genug zu schätzendes Verdienst, wenn andere Großkaufleute zur Feder griffen, und mit eigener Hand ihr Leben aufsetzten zu Nutz und Frommen der Nachstrebenden, der Vaterstadt und des Vaterlandes.“

Die Weserzeitung: . . . . . „Das ist in kurzen Zügen der Inhalt des Buches, in dem uns Richter, abhold jedem Pathos, in kaufmännisch knappem Stil die Lebensgeschichte eines deutschen Kaufmanns, wie er sein soll, schildert, der mit seiner Tüchtigkeit, seiner Energie und Ehrenhaftigkeit sich die Welt erobert. Trotz dieses charakteristischen Stiles, der den Leser nötigt, die Superlative, die der Verfasser verschmährt, die aber dem Helden der Erzählung unbedingt zukommen, zwischen den Zeilen zu lesen, verfügt der Verfasser über eine große Gestaltungskraft. Menschen und Verhältnisse sind scharf beobachtet und werden treffend charakterisiert. Mit besonderem Gewinn wird der angehende Kaufmann das Richtersche Buch lesen; aber auch die vielen, die zum Großhandel in irgendwelchen Beziehungen stehen, werden den Lebensschicksalen Ferdinand Dorns mit Interesse folgen.“

**Bezugsbedingungen:** Probeexemplare: Brosch. und gebunden mit 40% bar. Partien (bar): 6 Ex. mit 33 ⅓%, 20 Ex. mit 35%; 50 Ex. mit 40% vom broschierten Preis. Einbände à 80 % bar.

Hamburg, 13. November 1905.

Sermann Seippel.

(Z) Soeben ist in unserem Verlage erschienen:

### \* Dialektgediegde \*

## Allerhand Geschiegde

# Hunsrücker Humor

von

**Friedrich Boor.**

200 Seit. mit dem Bilde des Verfassers.

Preis hübsch geh. M 1.50 ord.,  
M 1.15 no., M 1.05 bar.

Dieser neue Band teils humorvoller, teils ernster Dichtungen in der heimischen Mundart des bereits durch den ersten Band seiner Hunsrücker Gedichte in weiteren Kreisen bekannten und geschätzten Verfassers wird allen denen, die Land und Leute zwischen Nahe und Saar, Mosel und Rhein kennen gelernt haben, allen Verehrern des Hochwaldes und Hunsrücks und allen Freunden kerniger Dialektdichtung und gesunden, frischen Humors überhaupt gewiss gern willkommen sein.

Der Verfasser, ein einfacher Mann und echter Sohn des Hunsrücks, lebt in Fischbach an der Nahe. Er ist ein rechter Volksdichter, mit goldenem Humor und grosser Tiefe des Gemüts begabt, und schildert in seinen urwüchsigen Gedichten trefflich die Eigenart seiner Landsleute mit all ihren Vorzügen und Fehlern.

Wir können nur bei gleichzeitiger Barbestellung bedingungsweise liefern und bitten, sich des beiliegenden Verlangzettels freundlichst bedienen zu wollen.

Hochachtungsvoll

St. Johann-Saarbrücken,  
November 1905.

**Bock & Seip**  
Inh.: Paul Heinrich.

## 40% Rabatt

haben Sie bei der Osiander-Schwabschen

### KLASSIKER- ÜBERSETZUNGS- BIBLIOTHEK,

der besten, billigsten und vollständigsten.

A cond.-Sendungen gerne. Kataloge in Form einer kleinen illustrierten Literaturgeschichte, mit denen Sie jedem Schüler, jedem Lehrer, jedem Gebildeten Freude bereiten, gratis. Ich bitte gef. zu verlangen.

Heinrich Kerler, Verlags-Conto,  
Ulm.

(Z) Soeben erschien:

## Rewinsele

Geschichten und Gedichte in vogtländischer Mundart

von

**E. Leinweber.**

Preis 50 ¢ ord., 37 ¢ no., 35 ¢ bar  
u. 13/12.

Ich bitte zu verlangen.

Blauen, Vogtl., den 14. Nov. 1905.

**F. E. Neupert's Sort.-Buchh.**  
Walter Thuleweit.

## Adressbuch von Nürnberg 1906.

Bestellungen erbitte baldigt, da die Auflage rasch vergriffen sein wird. Erscheinungstermin gegen Ende Dezember. Preis M 6.50 no. bar.

Nürnberg, im November 1905.

**J. I. Schrag.**

Soeben erschienen:

## Ruth Richter,

Schauspiel in 5 Akten

von

**Thea Graziella.**

Hassensteinscher Verlag u. Bühnenvertrieb.  
München, Feilitzschstr. 13.

(Z) In F. Haft's Verlag in Jena soeben erschienen:

## Post-Telegraphen- u. Telefon-, Tarif-Fix

Handlich, übersichtlich, verlässlich!  
25 ¢ ord., bar 40, fest 33 ⅓%, à cond. 25 %.

Soeben erschien:

**Neuer Plan der Stadt Gelsenkirchen.** Taschenausgabe des amtlichen Stadtplanes. Massstab 1:17 500. Preis 75 ¢ ord., 55 ¢ no. u. 11/10.

Bereits früher erschien:

**Plan der Stadt Gelsenkirchen** im Auftrage der Stadtverwaltung hrsg. durch H. Solinus, vereid. Landmesser. Massstab 1:10 000. Format 98×130. Preis M 4.50. Aufgezogen mit Leisten und Ösen zum Aufhängen M 7.50.

Bei Bedarf bitte ich zu verlangen.

Gelsenkirchen.

Th. Dahl jun.